

Auszug der

Niederschrift

über die 647. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Soltau am Donnerstag, dem 20. Dezember 2007, im Sitzungssaal des Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau.

Punkt 12: Vorstellung des Ergebnisses des Arbeitskreises "Keine Gentechnik auf kommunalen Flächen" zum SPD-Antrag vom 06.02.2007

Ratsherr Garbers berichtet über den ursprünglichen Antrag der SPD-Fraktion und die einzelnen Arbeitsschritte im aufgrund des Ratsbeschlusses gebildeten Arbeitskreises.

Besonders begrüßt er den erreichten parteiübergreifenden Konsens, der die Interessen aller Beteiligten berücksichtigt.

Das Gremium beschließt:

Der Bauausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt:

1. Bei Grundstückskaufverträgen über Ackerflächen soll der Eigentümer angeben, ob er gentechnisch veränderte Organismen auf seiner Fläche angebaut hat oder ihm der Anbau bekannt ist.
2. Bei der Neuverpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken oder der Verlängerung von Pachtverträgen soll der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen ausgeschlossen werden.
3. Gentechnisch verändertes Pflanzenmaterial soll zum Einsatz auf städtischen Flächen weder gekauft noch verwendet werden.
4. Die Stadt Soltau erklärt nach Ablauf von Pachtverträgen eine große zusammenhängende Fläche im Westen der Stadt als gentechnikfreie Zone. Die Stadt Soltau begrüßt es, wenn sich schon jetzt benachbarte Landwirte der Initiative anschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig